

## COMPLIANCEKODEX

# «Friends of Novaya Gazeta Europe Association» (Friends of Novaya Gazeta Europe Verein)

Version 1.0, Schaffhausen, 18. Juni 2022

## Warum ein Compliancekodex

Dem Verein «Friends of Novaya Gazeta Europe» und dessen Vorstand ist es aufgrund seines Zwecks ein zentrales Anliegen offen, transparent und vertrauenswürdig zu sein. Im für den Vorstand und die Vereinsführung verbindlichen Compliancekodex sind deshalb die Haltung und Werte des Vereins und des Vorstands sowie die Regeln für den Umgang mit den Mitteln festgehalten.

## Haltung und Werte des Vereins «Friends of Novaya Gazeta Europe»

- Der Verein setzt sich für die Meinungsäusserungs- und Pressefreiheit insbesondere in Europa und in Russland ein. Dies primär, in dem er das unabhängige Medium «Novaya Gazeta Europe» mit Sitz in Riga (Lettland) mit Mitteln und Taten unterstützt; sekundär in dem er darüber hinaus im Sinne des Vereinszwecks agiert.
- Der Verein agiert unabhängig und ist politisch, gesellschaftlich und konfessionell neutral, soweit sich dies mit seiner Zweckerfüllung vereinbaren lässt.
- Der Verein fördert mit seiner Zweckerfüllung den Austausch sowie die Solidarität unter demokratisch denkenden Menschen, egal welchen Nationen, Sprachgemeinschaften, Religionen oder Geschlechtern sie angehören.
- Der Verein nimmt keine Spenden aus dubiosen Quellen an. Bei Spenden über 10'000 CHF müssen sich die GeberInnen gegenüber dem Vorstand identifizieren. Ebenso müssen die GeberInnen die Compliance-Auflagen der Vereinsbank(en) erfüllen.
- Der Verein lässt seine Finanzen regelmässig durch eine unabhängige Revisionsstelle prüfen.
- Der Vereinsvorstand überprüft regelmässig unter Zuzug geeigneter AuditorInnen, ob sein Handeln den Haltungen und Werten des Kodex entspricht.
- Persönliche Daten von Mitgliedern, Gönnern und Zugewandten werden gemäss aktuellem Datenschutzgesetz (DSG/DSGVO) behandelt.

## Haltungen und Werte des Vorstands

- Der Vorstand arbeitet grundsätzlich ehrenamtlich.
- Der Vorstand ist um grösstmögliche Transparenz seiner Entscheide und über die Verwendung der ihm anvertrauten Mittel (Mitgliederbeiträge, Spenden etc.) primär gegenüber den Mitgliedern und sekundär gegenüber der Öffentlichkeit besorgt.
- Die Vorstandsmitglieder halten sich an die Prinzipien der Governance: Fairness, Rechenschaftspflicht, Verantwortlichkeit, Offenheit und Transparenz.

- Die Vorstandsmitglieder nehmen weder Vorteile noch Versprechungen an, die geeignet sind, ihre Unabhängigkeit bei der Vorstandstätigkeit einzuschränken.
- Die Vorstandsmitglieder legen ihre Interessensbindungen offen (Arbeitgeber, Mitgliedschaft bei Parteien, in Verbandsvorständen und Verwaltungsräten). Bestehen Interessenskonflikte, tritt das betroffene Vorstandsmitglied bei entsprechenden Entscheidungen in den Ausstand.

### Umgang mit den Mitteln

- Der Vorstand geht sorgsam mit den ihm zur Verfügung gestellten Mitteln um. Primär deckt er mit diesen die Kosten für den Vereinsbetrieb, sekundär nutzt er sie im Sinne des Vereinszwecks.
- Die Vorstandsmitglieder treten bei Vorstandsentscheidungen über direkte Zahlungen des Vereins an Angehörige in den Ausstand.
- Die Vorstandsmitglieder können dem Verein Spesen in Zusammenhang mit ihrer Amtsausübung in Rechnung stellen. Sie sind angehalten, die Spesen möglichst tief zu halten.
- Die Vorstandsmitglieder können in Rücksprache mit dem übrigen Vorstand für besondere Aufwände in Zusammenhang mit ihrer Amtsausführung entschädigt werden. Die Entschädigungen müssen der ordentlichen Mitgliederversammlung offengelegt und durch sie nachträglich bewilligt werden.
- Der Verein lässt sich im Sinne der Transparenz im Handelsregister eintragen, obwohl er das grundsätzlich nicht tun müsste.

*Daniel Thüler, 18. Juni 2022*